

# Einsatz des Internets im Qualitätsmanagement der Hochschulen

- Konferenz: improve! 2008 -

17. November 2008

Prof. Dr. Uwe Kamenz  
Wissenschaftlicher Direktor des  
ProfNet Institut für Internet-Marketing  
Klosterstr. 3  
48143 Münster

kamenz@profnet.de



ProfNet

Institut für Internet-Marketing

Für Hochschulen:

*„Mit Hilfe des Internets können wir die Qualität der  
Hochschulen ohne zusätzliche Gelder verdoppeln!“*

Uwe Kamenz, Bonn 17.11.2008



# Inhalt

- ProfNet Professoren-Netzwerk
- Internet
- Ziele
- Potenzialbereiche - Beispiele
  - Evaluation
  - Plagiatabwehr



# ProfNet Professoren-Netzwerk

- **1994 Gründung: Vernetzung der Kompetenzen einzelner FH-Professoren**
- **1998 Gründung ProfNet Institut für Internet-Marketing**  
**Wissenschaftlicher Leiter: Prof. Dr. Uwe Kamenz**
  - Fokus: Kundenorientierung im Internet
- **2000 Gründung ProfNet WorldWide**
  - Vernetzung von Forschungsinstituten und Hochschulen weltweit
  - Status 2008: 42 Partner
- **Projekte 2008:**
  - Aktion: Abschaffung der Plagiate (ProfNet PlagiatService, Plagiatstudie)
  - Professoren-Leistungsportal
  - Aktion: Gerechte Noten



# Internet

- Vorteile des Internets
  - Web 2.0: Communities, Blogs, Wiki, YouTube
  - Vernetzung der Zielgruppen
  - -> User-generated Content
- Vernetzung der Studierenden
  - Schnellerer Zugriff auf Wissen (Google, Google-Books, Wikipedia, ...)
  - Diplomarbörsen
  - StudiVZ
- -> Ergebnis: Studierende nutzen die Vernetzungsmöglichkeiten, Hochschulen noch nicht.



# Ziele

- Produktivitätssteigerung durch
  - Kosteneinsparung,
  - Management gleicher Prozesse,
  - Verbesserung der Qualität der Lehre, Forschung und Verwaltung,
- Mehrwert durch Einsatz des Internets
  - Vernetzung aller Hochschulen, Prozesse und Personen,
  - Contenterstellung durch alle Betroffenen.

# Potenzialbereiche: Beispiele

- Akkreditierungsbürokratie
- Evaluation
  - Lehre: Studierendenbefragung
  - ...
- „Gerechte Noten“
- Klausurmanagement
- Literaturservice
- Plagiatabwehr
- Veranstaltungsplanung
- Weiterbildung der Professoren
- Zeitmanagement der Studierenden



# Potenzialbereiche: Studierenden-Evaluation

- Situation:
  - „Bologna-Prozess“ und Akkreditierer zwingen jede Hochschule zur Durchführung von Studierendenbefragungen über die Leistungen der Professoren.
  - Ergebnisse werden in der Regel nicht publiziert.
  - Ergebnisse werden nicht hochschul- und landesweit verglichen.
  - Außer bei jungen W-Professoren (ca. 100 €/Monat abhängig von der Evaluation) keine Konsequenzen für Professoren oder Studierende.
  - Verfahren wird von den Studierenden und Professoren nicht ernst genommen.
- Kosten:
  - Hochschule/Jahr: ca. 100.000 €
  - Deutschland/Jahr: über 25 Mio. €
- Potenzial durch Interneteinsatz:
  - Kosteneinsparung: ca. 25 Mio. €
  - Qualitätsverbesserung: ca. 400 %



# Potenzialbereiche: Studierenden-Evaluation

- Lösung: Internet-Befragung
  - Studierende geben über einen Online-Fragebogen ihre Bewertungen der einzelnen Veranstaltungen ab.
  - Die Fragebögen werden auf die Bedürfnisse der Hochschulen und Fachbereiche online von diesen selber angepasst.
  - ...
  
- Vorteile:
  - Niedrige Kosten, nur ca. 150.000 € für alle Hochschulen insgesamt.
  - Neutrale und anonyme Durchführung der Befragungen.
  - Vergleich der Ergebnisse auch über Hochschulen hinweg (z.B. Ranking aller Marketingprofessoren).



# Potenzialbereiche: Plagiatabwehr

- Situation:
  - Ca. 50 % der Studierenden können sich vorstellen, innerhalb einer Haus- oder schriftlichen Prüfungsarbeit Teile aus dem Internet ohne Quellenangabe zu übernehmen.
  - Ca. 50 % der Hochschulen haben zur Plagiatabwehr Lizenzen bei Softwareanbietern oder Einreichdiensten erworben, deren Kosten i.d.R. nutzungsabhängig sind.
  - Notengebung und somit auch die Plagiatsuche unterliegen nur dem Professor.
  - Die Professoren nutzen zu weniger als 10 % die angebotene Software oder Einreichdienste.
  - Software und Einreichdienste sind mit zusätzlichem Aufwand für die Professoren verbunden und sind nicht professorengerecht ausgeführt.
  - Somit besteht kein nennenswertes Risiko für die Plagierer.
  - Die Hochschulen haben die Anforderungen im Qualitätsmanagement („Häkchen“) erfüllt, aufgrund geringer Nutzung dabei auch mit geringen Kosten!
- Kosten:
  - Hochschule/Jahr: ca. 1.000 € (Status), ca. 10.000 € (bei voller Nutzung)
  - Deutschland/Jahr: ca. 0,5 Mio. € (Status), ca. 5 Mio. € (bei voller Nutzung)



# Potenzialbereiche: Plagiatabwehr

- Situation:

## Herkunftsreport

Digital signiert

Titel: **Fachhochschule Dortmund**  
Überprüftes Dokument: **Unternehmensgesetz & Unternehmensrecht**  
Überprüft am: **Sun, 16.11.2008 18:00:23 CET**

Es wurden insgesamt **254** Textstellen überprüft. Davon wurden **43** Textstellen (16,9%) in anderen Dokumenten gefunden. Die kritischen Textstellen wurden in der folgenden Dokumentenvorschau **gelb** markiert. Die Markierungen können angeklickt werden und zeigen daraufhin maximal 6 gefundene Quellen.

### Referenzdokumente

Die folgende Übersicht ist gegliedert nach den Titeln der gefundenen Dokumente. Durch einen Klick auf „**x Stellen**“ werden die speziellen Stellen im Dokument in der Farbe **orange** hervorgehoben und direkt zur ersten Stelle gescrollt. Ein erneuter Klick auf „**x Stellen**“ setzt die Markierungen wieder zurück.

**27 Stellen** wurden gefunden in einer Textvorlage mit dem Titel: „**Weltweites Internet – globale Rechtsordnung?**“, zu finden unter:  
<http://www.emr-sb.de/EMR/GlobaleRechtsordnung.pdf>  
[http://www.uni-kassel.de/fb7/oeff\\_recht/publikationen/pubOrdner/GlobaleRechtsordnung.PDF](http://www.uni-kassel.de/fb7/oeff_recht/publikationen/pubOrdner/GlobaleRechtsordnung.PDF)  
44% davon per Mischsuche (12 Stellen)

**12 Stellen** wurden gefunden in einer Textvorlage mit dem Titel: „**Brauchen wir eine globale Rechtsordnung für das Internet?**“, zu finden unter:  
<http://www.emr-sb.de/EMR/ROInternet.pdf>  
42% davon per Mischsuche (5 Stellen)

Die nicht verkörperte Information bietet nicht mehr den Unterschied zwischen Original und Kopie. Von allen Inhalten im Internet - auch von einmaligen geistigen und künstlerischen Schöpfungen - können beliebige Vervielfältigungen ohne Qualitätsverlust hergestellt und schnell und weit verbreitet werden. Dies bringt nicht nur Probleme im Urheberrecht, sondern in allen Bereichen, in denen bisher die Unterscheidung zwischen Original und Kopie wichtig ist oder in denen ein Unikat vorausgesetzt wird - wie bei Urkunden, Wertpapieren und ähnlichen Berechtigungszeugnissen.

Im Internet begegnet man sich nur virtuell. Dies ermöglicht, andere Identitäten anzunehmen und neue Verhaltensweisen zu erproben, erschwert aber auch, Verantwortung. Unsicherheit darüber, wer einem gegenüber steht, erfordert eigene Formen des Nachweises von Identitäten, Eigenschaften und Berechtigungen oder der Autorenschaft.

Alle Informationen, die über das Internet transportiert werden, sind für alle daran Beteiligten einsehbar. Ihr Geheimnisschutz entspricht dem einer Postkarte. Ein Umschlag durch Verschlüsselung künstlich hergestellt werden.

**1 Treffer:**  
Rechtlicher Rahmen für den elektronischen Geschäftsverkehr Vortrag beim Deutsch-Chinesischen Rechtsstaatsdialog, Viertes Symposium "Rechts ... denen bisher die Unterscheidung zwischen Original und Kopie wichtig ist oder in ...  
<http://www.uni->

# Potenzialbereiche: Plagiatabwehr

- Potenzial durch Interneteneinsatz:
  - Kosteneinsparung: ca. 5 Mio. €
  - Qualitätsverbesserung: ca. 900 %
- Lösung:
  - Nutzung der ProfNet Forschungssystem (Analyse von Websites und Dokumenten seit 1998)
  - gemeinsame Nutzung einer vernetzten Internet-Dienstleistung,
  - gemeinsame Sammlung und Auswertung aller wissenschaftlichen Dokumente in Deutschland,
  - Flatrate (1.000 €) für jede Hochschule,
  - Übernahme jeglicher Plagiatsucharbeiten des Professors,
  - einfache und professorengerechte Ergebnisdarstellung,
  - Jährlicher Bericht für den Qualitätsbericht der teilnehmenden Hochschule.



# Potenzialbereiche: Plagiatabwehr

- Lösung:

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                            |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Textstelle Prüfdokument</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                         | <b>Indiz Teilplagiat</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <b>ProfNet<br/>PlagiatService</b><br>Prüfbericht<br>5643<br>29.09.08<br>23<br>- Anlage -                                                   |
| <p>... verfügt hat. Von allen Inhalten im Internet – auch von einmaligen geistigen und künstlerischen Schöpfungen – können beliebige Vervielfältigungen ohne Qualitätsverlust hergestellt und schnell und weit verbreitet werden. Dies bringt nicht nur Probleme im Urheberrecht, sondern in allen Bereichen, in denen bisher die Unterscheidung zwischen Original und Kopie wichtig ist oder in denen ein Unikat vorausgesetzt wird - wie bei Urkunden, Wertpapieren und ähnlichen Berechtigungsnachweisen. Im Internet begegnet man sich nur virtuell. Dies ermöglicht, andere Identitäten anzunehmen und neue Verhaltensweisen zu erproben, erschwert aber auch, Verantwortung sicherzustellen. Weiter besteht ....</p> |                                         | <p>... gewesen ist. Von allen Inhalten im Internet - auch von einmaligen geistigen und künstlerischen Schöpfungen - können beliebige Vervielfältigungen ohne Qualitätsverlust hergestellt und schnell und weit verbreitet werden. Dies bringt nicht nur Probleme im Urheberrecht, sondern in allen Bereichen, in denen bisher die Unterscheidung zwischen Original und Kopie wichtig ist oder in denen ein Unikat vorausgesetzt wird - wie bei Urkunden, Wertpapieren und ähnlichen Berechtigungsnachweisen. Im Internet begegnet man sich nur virtuell. Dies ermöglicht, andere Identitäten anzunehmen und neue Verhaltensweisen zu erproben, erschwert aber auch, Verantwortung sicherzustellen. Im Internet ...</p> |                                                                                                                                            |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>100 %</b> Plagiatswahrscheinlichkeit | <ul style="list-style-type: none"><li>• Autor: Alexander Roßnagel</li><li>• Titel: Weltweites Internet – globale Rechtsordnung?</li><li>• Datum: x.7.2002</li><li>• Nachweis: <a href="http://www.uni-kassel.de/fb7/GlobaleRechtsordnung.pdf">www.uni-kassel.de/fb7/GlobaleRechtsordnung.pdf</a></li></ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | <b>ProfNet</b><br>Institut für Internet-Marketing<br> |

# Empfehlungen

- 1. Gründung von Netzwerken zwischen den Hochschulen zur Verbesserung einzelner Prozesse im Qualitätsmanagement, wie z.B. für die Online-Evaluation.
  - 2. Mitmachen beim ProfNet PlagiatService und der ProfNet Plagiatstudie.
  - 3. Formulierung von Anforderungen und Vorschlägen zur Verbesserung des PlagiatServices (z.B. Forum zum Austausch der juristischen Abwicklung der konkreten Plagiatsfälle)
  - 4. ,,, ...
- 
- -> Resultat: Verdoppelung der Leistungen und der Qualität der Hochschulen!

